

Wie nicht anders zu erwarten, ist der Drogentest der finnischen Regierungschefin Sanna Marin negativ ausgefallen. Die 36-Jährige hatte sich dem Test vor wenigen Tagen als Reaktion auf ein aus ihrem privaten Umfeld gelecktes [Party-Video](#) unterzogen.



Das Ergebnis des Drogentests von Sanna Marin ist negativ.

(Foto: © Fanni Uusitalo / valtioneuvoston kanslia)

Über das Video wurde in der Öffentlichkeit (und seitens der Opposition) eine mögliche Nähe Marins zu Drogenmissbrauch abgeleitet. Zu sehen sind in den Clips in der Tat rauschhafte Bilder, die die Regierungschefin mit leicht alkoholischen Getränken und ihrer Freude am Feiern begründet hat.

Die Auswertung des [Drogentests](#) habe keine Spuren von illegalen Substanzen ergeben, teilte die finnische Regierung am Montagabend mit. Auf Nachfrage würden Medienvertreter zudem Informationen zum Test selbst, seiner Durchführung und Auswertung erhalten. Volle Transparenz.

In den sozialen Medien verbreiteten sich die Videos, die Anfang August entstanden sind, zuletzt millionenfach. Sie zeigen Marin beim intensiven Tanzen, Singen und Feiern mit verschiedenen finnischen Berühmtheiten und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Nach Bekanntwerden der Party-Bilder hatten Oppositionspolitiker, darunter bekennende Neonazis, Marin aufgefordert, einen Drogentest zu machen. Der Grund: In einem der Clips soll das finnische Wort für „Pulver / Mehl“ („jauho“) gefallen sein. Das lässt sich der politische Gegner nicht zweimal bitten.

Doch es gab laut [Yle.fi](https://yle.fi) auch Aufrufe aus den Reihen der Koalitionspartner, den Test zu machen. Zu groß war ganz offensichtlich der Wunsch, das Thema schnellstmöglich wieder abzuräumen. Finnland habe im Moment wahrlich andere Probleme, heißt es dieser Tage immer wieder zwischen den Zeilen.

International gab und gibt es jedoch eine Menge Solidarität. In Dänemark beispielsweise posteten [Frauen eigene Partybilder](#), um zu illustrieren: Lass dir die Lust am Leben nicht nehmen, Sanna!

Selbst Amtskollegin Kaja Kallas aus Estland sagte unterstützend: „Wir sind doch alle Menschen. Auch ich tanze für mein Leben gern!“

Unser QUIZ zum Thema FINNLAND

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Finnland?](#)